

## PRESSEMITTEILUNG

April 2023

### **Magisches Zentralasien - Kirgistan, Usbekistan, Tadschikistan Live-Reportage im Erwin Hymer Museum**

Zu geheimnisvollen Bergseen, auf Spurensuche nach Jelzins Vorliebe für Alkohol oder die Eigenheiten des Ziegenpolos entdecken? Mit der Live-Reportage „Magisches Zentralasien“ am Donnerstag, den 20. April, bricht das Publikum mit dem Fotografen Christian Biemann zu einer Reise von imposanten Landschaften bis hin zu prunkvollen Städten entlang der ehemaligen Seidenstraße auf.

Verbindende Elemente der Länder auf dieser Reise sind nicht nur die erstaunlich vielseitige Landschaft und der verblässende Sowjet-Charme, der im Alltag der Menschen noch deutlich zu spüren ist, sondern auch die teils überwältigende Gastfreundschaft. Die beidseitige Neugierde und das Interesse am kulturellen Austausch führen zu einzigartigen, menschlichen Begegnungen. In Kirgisistan, oft auch Kirgistan genannt, ist der Horizont immer von Bergen gesäumt. „Die Schweiz Zentralasiens“ ist überwiegend gebirgig, die Bevölkerungsdichte ist niedrig. Auf den Hochebenen begegnet Christian Biemann Halbnomaden, die ihn in ihre Jurten einladen. Das entbehrensreiche Leben steht im krassen Gegensatz zu der traumhaften Landschaft, in der die Halbnomaden ihr Vieh weiden lassen. Wärmer, flacher, unwirtlicher zeigt sich das Nachbarland Usbekistan. In dem Wüstenstaat bezaubern uralte Städte mit ihren kulturellen Schätzen. Das Erbe der Seidenstraße, die vor langer Zeit florierte, macht Spaziergänge durch die Altstädte zu Ausflügen in Kulissen wie aus Tausendundeiner Nacht, während in den jüngeren Stadtteilen die Moderne Einzug gehalten hat. Im angrenzenden Tadschikistan reist Christian Biemann auf die zweithöchste Fernstraße der Welt, den Pamir-Highway. Während der abenteuerlichen Fahrt begibt sich das Publikum auf Tuchfühlung mit dem Pamir Gebirge, deren mächtige Bergriesen zu den höchsten der Welt zählen und dringt bis knapp an die eisigen Flanken des Hindukusch-Gebirges im afghanisch-pakistanischen Grenzland vor. Und auch in dieser, einer der abgelegensten und lebensfeindlichsten Regionen der Erde, wird man überwältigt von der Gastfreundschaft, die nicht selten die Mittel der genügsamen Bewohner übersteigt.

Durch seinen Anspruch, das Publikum seine Reisen möglichst lebendig miterleben zu lassen, wird die Live-Reportage im Erwin Hymer Museum zu einem authentischen hautnahen Erlebnis.

Live-Reportage „Magisches Zentralasien“ mit Christian Biemann  
Donnerstag, 20. April 2023, um 20 Uhr im Erwin Hymer Museum  
VVK 16,00 €, 19,00 €, inkl. Museumseintritt



Die große Multivisions-Leinwand in der großen neugestalteten Sonderausstellungshalle mit viel Platz und frischer Luft, garantieren unbeschwerten Reise- und Abenteuer-Genuss. Tickets sind an der Museumskasse, unter [info@erwin-hymer-museum.de](mailto:info@erwin-hymer-museum.de), Tel 07524 976676-00, sowie bei allen ReserviX-Vorverkaufsstellen und online erhältlich.

Alle Informationen zur Veranstaltung und Tickets unter [www.erwin-hymer-museum.de](http://www.erwin-hymer-museum.de).

## **Kulinarisches zur Reise im Erwin Hymer Museum**

Das Restaurant Caravano im Erwin Hymer Museum bietet zu den Live-Reportagen Genießer-Abenteuer-Pakete an. Sie beinhalten ein passend zum Thema abgestimmtes 2-Gänge-Menü und das Ticket für die Live-Reportage inklusive Sitzplatzreservierung. Erhältlich nur im Vorverkauf an der Museumskasse oder telefonisch unter 07524-976676-00. Weitere Informationen und Menüs unter [www.erwin-hymer-museum.de](http://www.erwin-hymer-museum.de).

Das Genießer-Abenteuer-Paket im Museumsrestaurant  
Live- Reportage inkl. Sitzplatzreservierung, Museumsbesuch,  
2 Gang-Menü, Preis pro Person 32,50 €  
Nur im Vorverkauf erhältlich, Tel 07524 976676-00

**Fotocredits:** Christian Biemann

Das gesamte Veranstaltungsprogramm gibt es unter [Programm](#) als Download oder an der Museumskasse. Weitere Informationen zu den Reportagen sowie Bildmaterial finden Sie im [Presse-Download](#). Interviews mit den Referenten auf Anfrage.

## **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:**

Erwin Hymer Museum, Susanne Hinzen, Robert-Bosch-Str. 7, 88339 Bad Waldsee. Tel. +49 7524 976676-7, Fax +49 7524 976676-1, [presse@erwin-hymer-museum.de](mailto:presse@erwin-hymer-museum.de)

## **Erwin Hymer Museum:**

Robert-Bosch-Str. 7, 88339 Bad Waldsee, direkt an der B30

Öffnungszeiten: täglich von 10 Uhr bis 18 Uhr, donnerstags von 10 Uhr bis 21 Uhr.  
Durchgängig warme Küche im Museumsrestaurant „Caravano“.

## **Erwin Hymer Stiftung**

Träger des Erwin Hymer Museums ist die Erwin Hymer Stiftung mit Sitz in Bad Waldsee. Die gemeinnützige Stiftung bürgerlichen Rechts wurde 2001 von Erwin Hymer mit dem Zweck der Förderung der Kunst und Kultur, insbesondere die Förderung von Kulturgütern im technischen Bereich, Errichtung und Unterhaltung eines Museums für Caravan- und Motorcaravan-Oldtimer, ins Leben gerufen.

